Lebenszeichen

Pfarrblatt der Pfarre Hollenegg

September bis Dezember 2023

Freut euch des HERRN und danket ihm und preist seinen heiligen Namen!

(Psalm 97,12)

Eine Erntedankbotschaft der Verbundenheit

LIEBE PFARRGEMEINDE,

wenn die warmen Sonnenstrahlen des Sommers langsam einem goldenen Herbst weichen und die Natur sich in ihrer Farbenpracht zeigt, dann naht die Zeit des Erntedanks. Inmitten dieser besonderen Jahreszeit möchte ich unsere Gemeinschaft umarmen und eine Botschaft der Verbundenheit und Dankbarkeit teilen.

Erntedank ist mehr als nur ein traditionelles Fest. Es ist eine Gelegenheit, innezuhalten und bewusst jene Gaben wahrzunehmen, die uns das Leben schenkt. Unsere Region hier in der Südweststeiermark ist gesegnet mit einer vielfältigen Natur und einer engen Gemeinschaft. Die Früchte der Erde und die Begegnungen untereinander erinnern uns daran, dass wir ein Teil eines größeren Ganzen sind.

Als Pastoralreferent ist es meine Berufung, gemeinsam mit Ihnen den Glauben zu leben und zu teilen. Dabei ist mir bewusst, dass Erntedank mehr ist als nur das Festhalten an Bräuchen und Ritualen. Es geht vielmehr darum, eine tiefe Wertschätzung für das Leben zu entwickeln und diese Dankbarkeit im Alltag zu leben.

In der Schönheit der Erntedankzeit können wir Parallelen zu unserem Glauben erkennen. Wie die Natur ihre Früchte hervorbringt, so dürfen auch wir unsere Talente entfalten und zum Wohle der Gemeinschaft einbringen. Jede und jeder von uns ist mit ganz besonderen Fähigkeiten ausgestattet, die gemeinsam ein harmonisches Miteinander ermöglichen.

Als Gemeinschaft dürfen wir uns auf die Ernte unseres Glaubens besinnen. Die Saat der Liebe, des Mitgefühls und der Nächstenliebe wird durch unsere Taten und Worte in die Herzen der Menschen getragen. Lasst uns in diesen Zeiten der Ernte nicht nur an uns denken, sondern auch an jene, die unsere Unterstützung und Hilfe benötigen.

Erntedank ruft uns dazu auf, Achtsamkeit und Großzügigkeit zu praktizieren. Lasst uns unsere Herzen öffnen und dankbar sein für das, was wir haben. Doch gleichzeitig wollen wir auch an die denken, die mit Sorgen und Nöten kämpfen. Lasst uns gemeinsam für sie da sein und ihnen mit Liebe und Mitmenschlichkeit begegnen.

In diesem Sinne lade ich Sie alle herzlich ein, die bevorstehende Erntedankzeit als eine besondere Gelegenheit zu nutzen. Nehmen Sie sich Zeit für Stille und Dankbarkeit, für ein Gebet oder für eine meditative Auszeit in der Natur. Erkennen Sie die Schönheit und Fülle des Lebens, die uns täglich umgibt.

Möge diese Erntedankzeit uns daran erinnern, dass wir alle Teil eines großen Ganzen sind und durch unsere Einzigartigkeit und Verbundenheit das Leben feiern dürfen.

In Vorfreude auf die kommende Erntedankzeit grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen Gottes reichen Segen!

Stjepan Dukic, Pastoralreferent

Danke

Herzliche Einladung zum Erntedanksonntag in Hollenegg am 8. Oktober 2023 um 10:30 Uhr in der Schlosskirche

Treffpunkt Rossstall Schloss Hollenegg, gemeinsamer Einzug mit der Erntekrone und den Erntegaben, begleitet von der Musikkapelle Hollenegg

DANKE UNSEREM RELIGIONSLEHER FRANZ WINDISCH

Die Pfarre Hollenegg sagt aufrichtig „Vergelt´s Gott“ an Religionslehrer Franz Windisch für 44 Jahre Erstkommunionvorbereitung in Hollenegg! Mit großem Herzen, vorgelebtem Glauben, Freude, Einfühlungsvermögen und Begeisterung hat er unseren Kindern von Gott erzählt und ihnen mit großer Begeisterung eine Tür zum Glauben geöffnet. Kein Wunder, dass er der Lieblingslehrer unzähliger junger Menschen war. Für seinen neuen Lebensabschnitt außerhalb des Schulalltages wünschen wir ihm Gottes Segen und sind dankbar, dass Franz Windisch als Diakon weiterhin für uns da sein wird.

Elisabeth Masser, PGR-Vorsitzende

„LASST DIE KINDER ZU MIR KOMMEN, HINDERT SIE NICHT DARAN, DENN MENSCHEN WIE IHNEN GEHÖRT DAS REICH GOTTES“

Mit diesem Satz aus dem Markusevangelium möchte ich nach 44 Dienstjahren, meinen Beruf als Religionslehrer, am 30. September 2023 an der VS Hollenegg, an der VS Trahütten und an der VS Bad Gams beenden.
Den Kindern die Begeisterung für unseren Glauben zu vermitteln, war für mich ein großes Herzensanliegen. Kindern ein wenig die Tür zum Himmel zu öffnen war für mich die größte Motivation, meinen Beruf mit großer Freude auszuüben. Kinder sind unsere Zukunft. Aber wie sieht diese Zukunft aus?
Es scheint, als würden wir Gott in unserem Leben nicht mehr brauchen. Der Mensch hat sich zum Schöpfer über Leben und Tod gemacht. Aber dieser „gottlose Weg“ führt in eine Sackgasse. Mit Gott geht alles, ohne „ihn“ geht fast nichts. So war es mir in meinem Unterricht sehr wichtig, die Beziehung zu unserem Schöpfer, als Grundvorrausetzung für ein geglücktes Leben darzustellen. Wir Menschen leben nicht dem Tod entgegen, sondern dem Ziel des ewigen Lebens, den wir Himmel nennen. Und die Kirche möchte uns dabei eine Hilfe sein, diesen Weg nicht aus den Augen zu verlieren.
„Lasst die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran“. Das ist auch meine große Bitte an alle, die Kinder erziehen. Machen Sie Ihren Kindern dieses große Geschenk!
So möchte ich mich bei allen Eltern sehr herzlich bedanken, dass sie mir ihre Kinder anvertraut haben, in der Hoffnung, dass in den Herzen dieser Kinder auch die Sehnsucht nach Gott wachsen kann.
Den Dienst als Diakon werde ich weiterhin ehrenamtlich ausüben.

Gottes reichen Segen wünscht Ihnen allen
Religionslehrer Franz Windisch

DANK DEN PUTZFEEN IN DER SCHLOSSKIRCHE

Damit das Pfarrleben reibungslos funktioniert, braucht es viele Helferinnen und Helfer. Es gibt Dienste, die nicht gleich sichtbar sind, die aber im Verborgenen verlässlich erfüllt werden. Ein Beispiel ist die regelmäßige Reinigung unserer Kirchen. Herzlicher Dank gebührt Juliane Pölzl, Marianne Schrott, Franz Schrott, Simone Koch, Marianne Aldrian, Angelika Mörth, Anni Gradwohl und Theresia Sackl, die vor dem „Gottesdienststart“ im Mai die Schlosskirche wieder zum Glänzen gebracht haben.

Lisa Habernegg, Pfarrgemeinderätin

Erstkommunion in unserer Pfarre

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit durch Religionslehrer Franz Windisch und die Tischmütter der diesjährigen Erstkommunionskinder konnte am 30. April 2023 eine schöne Erstkommunion gefeiert werden.

Begleitet wurden die Mädchen und Buben beim feierlichen Einzug in die Kirche von Pfarrer Mag. Markus Lehr und der Musikkapelle Hollenegg. Viele Angehörige feierten mit den Erstkommunionskindern.

Der von Pfarrer Mag. Markus Lehr zelebrierte Gottesdienst wurde musikalisch von den Erstkommunionskindern umrahmt. Im Rahmen der Messe durften die Kinder das erste Mal die heilige Kommunion empfangen. Im Anschluss wurde von der Katholischen Frauenbewegung eine Agape gereicht.

Für das Gelingen dieses Festes sind viele Helferinnen und Helfer notwendig. Wir möchten auf diesem Weg ein Dankeschön an alle Mitwirkenden aussprechen.

Anita Jöbstl, für die Familien der Erstkommunionskinder

Gruppenbild:
© Fineart Photos by Andrea Schober

Firmung in Hollenegg

„SEI BESIEGELT DURCH DIE GABE GOTTES, DEM HEILIGEN GEIST!“

Am 3. Juni 2023 spendete Kanonikus Mag. Alois Kowald aus Graz in der Schlosskirche Hollenegg 17 jungen Menschen das heilige Sakrament der Firmung:

Matthias Brunner, Teresa Fauland, Nico Feil, Maximilian Freidl, Patrick Hötzl, Lukas Köstenbauer, Lorenz Korp, Sara Krainer, Simon Krasser, Lisa und Simon Kriebernegg, Paula Lenz, Cosimo Liechtenstein, Patrick Mandl, Antonia Nauschnegg, Moritz Schauer und Georg Winkler.

Danke für dieses schöne Fest dem Firmspender, unserem Pfarrer Mag. Markus Lehr, der Mesnerin und den Ministranten, für die musikalische Gestaltung der Musikkapelle Hollenegg und der Gruppe „Zammgwürfelt“ , den Blumenschmückerinnen Theresia Assl und Angela Schober, Rupert Krasser für das Anbringen der Kirchenfahnen und natürlich den Firmlingen, die sich bei der Gestaltung der Feier eingebracht haben.

Danke für die gemeinsame Zeit der Vorbereitung dem Religionslehrer Franz Koch, Anni Gradwohl, die wieder die Wandermuttergottes in die Familien gebracht und gemeinsam mit Frau Margarethe Krainer mit den Firmlingen Rosenkränze geknüpft hat sowie Claudia Freidl, Harald Freidl, Eva Lenz und Alice Liechtenstein.

Maria Brunner

© Dein Foto Elke Scheucher

Bericht des Wirtschaftsrates

Frau Marianne Aldrian hat nach 26 Jahren offiziell ihren Dienst in der Pfarre Hollenegg beendet. Sie hat neben vielen anderen Tätigkeiten in der Pfarre insbesondere darauf geachtet, dass unsere Kirchen immer wieder in wunderschönem Glanz erstrahlen können. Dafür sagen wir herzlich Danke und wünschen für den Ruhestand alles Gute.

Als Nachfolgerin wird Frau Daniela Ehmann diesen Dienst übernehmen. Sie ist seit 01. Juni 2023 in der Pfarre als neue Reinigungskraft für unsere Kirchen tätig.

Im März 2023 musste wegen herabfallender Mauerwerksteile ein Fensterstock in der Patrizikirche saniert werden. Die Ausbesserungsarbeiten wurden von der Baufirma Korp zum Preis von € 4.000,-- sehr rasch und professionell durchgeführt. Eine Herausforderung war das Erreichen des Fensterstockes aufgrund der Höhe, was nur mit einer Hebebühne möglich war. In diesem Zuge wurden auch gleich alle Fenster in der Patrizikirche gereinigt. Die Firma Wolfgang Adlbauer hat die Malerarbeiten übernommen und diese Arbeiten kostenlos für die Pfarre ausgeführt.

Der Glockenturm in der Patrizikirche musste mit neuen Holzstehern ertüchtigt werden, wobei zugleich der Zugangsbereich zur Glocke erneuert wurde. In diesem Zusammenhang wurde auch eine Unmenge an Schuttmaterial aus dem Glockenturm entfernt. Diese Arbeiten haben Franz Aldrian, Rupert Krasser, Franz Schrott, Lukas Schrott, Johannes Schrott und Josef Winkler durchgeführt.

Die Glocken müssen immer wieder gewartet werden. Die mittlere Glocke ist in der letzten Zeit immer wieder ausgefallen und konnte nun durch Mithilfe von Herrn Franz Aldrian repariert werden.

Der Zufahrtsbereich zur Aufbahrungshalle wurde seitens der Marktgemeinde Bad Schwanberg mit einer Spritzdecke saniert und ist nun wieder gut befahrbar.

Durch einen Blitzschaden wurde die Elektrik in unserer Wolfgangikirche beschädigt, u.a. wurden Teile des Zählerkastens und der Lichtanlage zerstört. Wolfgangikomiteemitglied Kurt Kügerl konnte die Schäden dankenswerterweise über die Firma Herk beheben.

Für das Pfarrfest - Transparent hat Herr Andreas Holzmann aus Trag von der Firma HA-Druck kostenlos Klebeziffern zur Verfügung gestellt.

Allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern und finanziellen Unterstützerinnen und Unterstützern ein herzliches Dankeschön!

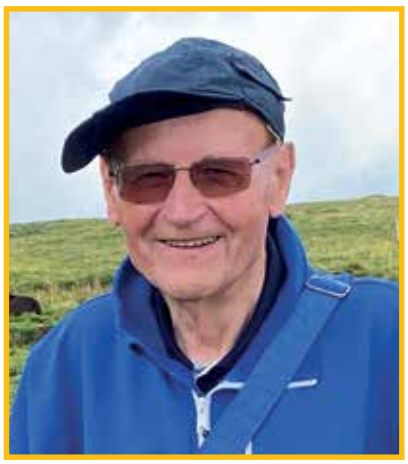
Manfred Jöbstl, für den Wirtschaftsrat

Druckkosten Pfarrblatt

In den nächsten Wochen sind unsere Austrägerinnen und Austräger wieder unterwegs und bringen das Pfarrblatt in die Haushalte. Für den Dienst des verlässlichen Austragens möchten wir sehr herzlich danken, er erspart hohe Portokosten. Für die Druckkosten unseres Pfarrblattes bitten wir jedoch um eine Spende. Entweder ist ein Zahlschein beigelegt oder die Austrägerinnen und Austräger sammeln mittels Liste. Wir bitten wieder um wohlwollende Aufnahme unserer Sammlerinnen und Sammler und danken für Ihren Beitrag.

Nachruf Pfarrer Geistlicher Rat Josef Konrad

Wenn ich tot bin,
darfst du gar nicht trauern.
Meine Liebe wird mich überdauern
und in fremden Kleidern dir begegnen
und dich segnen.



Die Nachricht vom Tod unseres geschätzten Pfarrers Geistlicher Rat Josef Konrad, die uns Mitte April erreicht hat, hat uns zwar nicht unerwartet, aber doch tief getroffen.

Seit zwölf Jahren hat er in unserer Pfarre gewirkt, zuerst als Aushilfspriester bei Dr. Ehgartner, dann hat er Pfarrer Kanonikus Friedrich Trstenjak und die letzten zwei Jahre Pfarrer Mag. Markus Lehr tatkräftig unterstützt.

Er hat unsere Pfarre begleitet, unzählige heilige Messen, Begräbnisse und Taufen gefeiert; für Gespräche Zeit gehabt; er war einfach da und fühlte sich für uns verantwortlich. Er war der gute Hirte, der für seine Schäfchen Ansprechperson und Lichtblick war.

Er verkündete die Frohe Botschaft, vermittelte uns mit seinen anspruchsvollen Predigten und in gehaltvollen Gesprächen wichtige Glaubensinhalte und zeigte Wege auf, wie man auch in der heutigen Zeit Glauben leben kann.

Nicht unerwähnt bleiben soll, dass er sehr dankbar dafür war, wenn Leute aus der Pfarre mitgearbeitet und Verantwortung übernommen haben. Wir spürten seine Anerkennung und Wertschätzung.

Mit großer Freude erfüllte uns, dass er sein 60-jähriges Priesterjubiläum in und mit unserer Pfarre gefeiert hat.

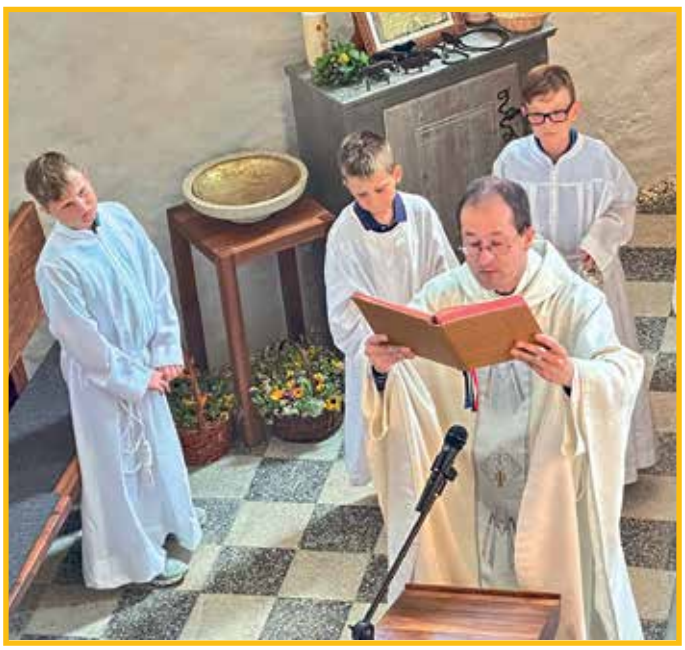
Im Namen der Pfarre Hollenegg möchte ich mich für alles, was Herr Pfarrer Josef Konrad für uns (bis zum 1. Jänner dieses Jahres) getan hat, obwohl vieles schon über seine Kräfte ging; ganz, ganz herzlich bedanken.

Gott möge ihm all das vergelten, ihn in die Herrlichkeit des Himmels aufnehmen und zur Auferstehung führen.

Die Holleneggerinnen und Hollenegger werden ihn als positiven, verlässlichen, liebevollen Menschen und als verantwortungsvollen Priester sowie als Vorbild im Leben und im Glauben im Gedächtnis behalten und im Gebet mit ihm verbunden sein.

Christine Groß, ehm. PGR-Vorsitzende

Pfarrblicke **Pfarrblicke** *Pfarrblicke* **Pfarrblicke** *Pfarrblicke* **Pfarrblicke**



Fotos im Pfarrblatt haben dankenswerterweise frei zur Verfügung gestellt: Maria Brunner, Anita Jöbstl, Peter Koch, Simone Koch, Walter Koch, Alo
ben finden Sie auf unserer Pfarrhomepage https://hollenegg.graz-seckau.at/

s Sackl, Florian Schachinger, Rut Scheer sowie Dein Foto Elke Scheucher und Fineart Photos by Andrea Schober. Weitere Fotos aus dem Pfarrle-

Orgeltreff Hollenegg

„VERTRAUEN“

Zu Christi Himmelfahrt fanden im Rahmen des Orgelfrühlings Steiermark ein Konzert an der Erlerorgel von Frau Matia Krajewska und eine Lesung von Frau Petra Rudolf in Hollenegg statt. Der Orgelfrühling ist an verschiedenen Orten in der Steiermark zu Gast und machte unter anderem bereits in der Herz Jesu Kirche in Graz, in Osterwitz und in Stainz halt. Durch die gute Kooperation zwischen der Musikschule/Musikkapelle Hollenegg, insbesonders durch Peter Koch, und dem Verein Forum ARTHist durch Prof. Mag. Dietmar Haas mit der Kunstuniversität war es möglich, den Orgelfrühling auch nach Hollenegg zu holen.
Zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer folgten der Einladung. Maria Krajewska, stellvertretende Vorständin am Institut für Kirchenmusik und Orgel der Kunstuniversität Graz, präsentierte virtuos unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy. Die aus dem ORF Steiermark bekannte Moderatorin Petra Rudolf las abgestimmt zur Orgelmusik zum Themenkomplex Glauben, Vertrauen, Zweifel und Misstrauen Texte der österreichischen Schriftstellerin Ilse Aichinger. Das Konzert konnte im Zuge einer Agape am Kirchplatz ausklingen und Frau Krajewska und Frau Rudolf gesellten sich unter das Publikum. Ein persönlicher Austausch mit den Künstlerinnen war möglich, was die Besucherinnen und Besucher sichtlich freute.

S(W)INGENDER ORGELTREFF BEI DER „LANGEN NACHT DER KIRCHEN“

Der Chor der Volksschule Hollenegg und der Orgeltreff gestaltete mit Gästen den ersten Programmpunkt der Langen Nacht der Kirchen am 02.06.2023 in der Patrizikirche Hollenegg.
Die jungen Sängerinnen und Sänger sangen solistisch von der Kanzel auf das zahlreich erschienene Publikum. Der Gesang des Volksschulchors unter der Leitung von Frau Katharina Plank-Bejinariu, BEd wurde von Dr. Dietmar Haas mit der Orgel stimmungsvoll begleitet. Die fröhlichen Lieder sorgten für Begeisterung. Die Orgeltreff-Mitglieder Dr. Dietmar Haas, Peter Koch, Ursula Handler, DI Hans Eckart Maurer und Rut Scheer trugen modernes Repertoire gemeinsam mit den Gästen Ricarda Handler und Gabriele Koch (Gesang) sowie Michael Scheer (Trompete) vor. Das Publikum war erstaunt wie modern und schwungvoll Orgelmusik sein kann.

Rut Scheer, für den Orgeltreff

Von der Wolfgangikirche

Auch die Wolfgangikirche war Teil der „Langen Nacht der Kirchen“ in Hollenegg, die am Freitag, 2. Juni 2023 singend und musizierend in der Patrizikirche begonnen hatte. Eine Schar Wallfahrerinnen / Wallfahrer machte sich danach begleitet von Simone Koch, Rupert Krasser und Franz Schrott auf den Weg zur Wolfgangikirche. Drei abwechslungsreiche Vorträge erwarteten die Besucher dort. Zum Thema Architektur und Bauwerksgenese sprach Architekt Mag. Markus Jeschaunig. Archäologe Mag. Andreas Bernhard referierte über jene Fundobjekte vom Wolfgangikogel, die belegen, dass der Ort bereits in der Jungsteinzeit bzw. Kupferzeit besiedelt war. Historiker MMag. Dr. Gerhard Fischer gab interessante Einblicke in die geschichtliche Entwicklung der Wolfgangikirche. Er überreichte dem Obmann des Wolfgangikomitees, Herrn Alois Sackl, eine historische Wallfahrerfahne aus dem Archiv von Dechant Kollar.
Das ökumenische Nachtgebet mit Pfarrerin i.E. Mag. Sabine Maurer und Pastoralreferenten Stjepan Dukic wurde musikalisch von Kantorin Gabriele Koch und Dr. Dietmar Haas begleitet. Eine anschließende Agape beendete das Programm in der Wolfgangikirche.

Zwei große Feste wurden am Wolfgangikogel wieder in traditioneller Weise gefeiert. Am zweiten Julisonntag zelebrierte Pfarrer Mag. Markus Lehr die Messe und die anschließende Prozession, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Hollenegg. Altbewährt wurden von der Katholischen Frauenbewegung Mehlspeisen und vom Wolfgangikomitee Kerzen für die Wallfahrerinnen und Wallfahrer angeboten.
Die Festmesse am Mariä Himmelfahrtstag wurde in der von Kräutern und Blumen duftenden Kirche von Vikar Dr. Hubert Schröcker gefeiert, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Steirische Akkordzitherklänge“ unter der Leitung von Melanie & Franz Hirt, welche auch nach dem Gottesdienst ihre seltenen Instrumente erklingen ließen.

Auf Einladung von Burgi und Alois Sackl machte das Wolfgangikomitee mit Familien am 15. Juli 2023 eine gemeinsame steirisch/kärntnerische Almwanderung, die von St. Vinzenz über die Stifts- und Gunditschhütte führte.

Einen herzlichen Dank an alle Mitglieder des Komitees für die langjährige und gute Zusammenarbeit für unsere Wolfgangikirche!

24. September 2023 „Tag des Denkmals“ in der Wolfgangikirche
Um 14:00 Uhr Eröffnung durch das Bundesdenkmalamt. Anschließend Führung mit Architekt Mag. Markus Jeschaunig. Um 15:15 Uhr moderiertes Gespräch zwischen dem Architekten, dem Bauherrn und weiteren Gästen unter dem Motto „Die Wolfgangikirche: Gelebte Baukultur“ zur Renovierung und Neugestaltung der letzten Jahrzehnte.

Eva Salzger und Maria Brunner, für das Wolfgangikomitee

Hollenegger Minis

Unsere Minis Jakob Jöbstl, Markus und Michael Scheer, Anna Malli, Marie-Sophie Klemm, Marcel Winkler, Katrin, Julia und Patrick Müller sowie Emmanuel und Raphael Koch sind mit viel Freude in unserer Pfarre bei den unterschiedlichen Festen und auch bei Begräbnissen im Einsatz. Markus und Michael haben sogar schon in der Pfarre Soboth beim Leonardisonntag ausgeholfen.
Zum weiteren Kennenlernen unseres Seelsorgeraumes führte der heurige Ausflug die Minis und ihre Familien in die Pfarre Soboth mit Andacht und Kirchenführung in der Jakobikirche und einer Besichtigung der Leonardikirche. Eine Bootsfahrt am Sobother Stausee, ein gemütliches Mittagessen und ein gemeinsames Eis rundeten den leider etwas verregneten, aber lustigen Tag ab.
Ab September werden die beiden neuen Ministrantinnen Aurelia Müller aus Hollenegg und Isabella Malli aus Trag unser Mini-Team bereichern. Wir freuen uns!
Nähere Infos zur Mini-Pastoral in der Pfarre Hollenegg unter 0676 / 87426777

Zur nächsten Kleidertauschparty laden die Minis am Samstag, 21. Oktober 2023 von 9 bis 11 Uhr ins Pfarrzentrum Hollenegg unter dem Motto „Tauschen statt Kaufen“ wieder herzlich ein.

Maria Brunner und Simone Koch, Mini-Gruppenleiterinnnen

Aus dem Seelsorgeraum Sulm-Saggautal

BEGEGNUNGSFEST „LEBENDIGES WASSER“

Mit dem Eröffnungslied: „Wer glaubt, ist nie allein“ begann am Dreifaltigkeitssonntag am 4. Juni 2023 das Begegnungsfest im Seelsorgeraum Sulm-Saggautal. Dieses „nie allein“ zeigte sich in der Beteiligung der einzelnen Pfarren. So waren alle Pfarren des Seelsorgeraumes vertreten. Der Pastoralrat und das Seelsorgeraum-Führungsteam der zwölf Pfarren hatten zu diesem Fest eingeladen. Geleitet von Generalvikar Kan. Dr. Mag. Erich Linhardt feierten die versammelten Gläubigen einen Wortgottesdienst mit Tauferneuerung.
Da im Seelsorgeraumlogo und im Namen das Wasser eine besondere Rolle spielt, war natürlich auch bei diesem Gottesdienst Wasser ein besonderes Zeichen. So hat jede Pfarre Wasser mitgebracht, welches in das Taufbecken gefüllt wurde. Der Herr Generalvikar segnete dieses Wasser und besprengte damit zur Tauferneuerung die Gläubigen. Zum Abschluss bekam jede Pfarre wieder eine Flasche mit dem geweihten Wasser der zwölf Pfarren mit.
Im Anschluss an den Gottesdienst gab es die Möglichkeit zur Begegnung im und vor dem Pfarrzentrum in Wies. Auch hier hat jede Pfarre einen Beitrag dazu geleistet, so dass man noch Stunden miteinander im Gespräch blieb.

Florian Schachinger, Pastoralreferent

Terminankündigungen

Nach dem Fest der Begegnung im Seelsorgeraum folgt der nächste Schritt - die Erstellung eines Pastoralplanes. Das heißt: Wir überlegen, worauf wir in den nächsten fünf Jahren besonders achten wollen und welche Schwerpunkte wir dabei setzen. Der Pastoralrat hat dazu vier Themenbereiche fixiert, die nun konkretisiert werden sollen. Wir laden daher alle Interessierten ganz herzlich zu vier Themenabenden ein, an denen wir jeweils einen Bereich genauer überlegen und besprechen.

DIE ZUKUNFT UNSERES SEELSORGERAUMES MITGESTALTEN:

Dienstag, 17. Oktober um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Wies
Lebendige Kirche vor Ort fördern / Brauchtum / Feste / Sommergottesdienste / Wallfahrten

Dienstag, 7. November um 19.00 Uhr im Pfarrheim Eibiswald
Team Nächstenliebe / Sozialkreise / Krankenseelsorge / Trauerarbeit

Dienstag, 28. November um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Hollenegg
Liturgie / Spiritualität / eucharistische Anbetung / Hl. Messen / Wortgottesdienste

Dienstag, 16. Jänner 2024 um 19.00 Uhr im Begegnungsraum Pölfing-Brunn
Ehrenamt / Pfarrgemeinderat / Kinder und Jugend / Gemeinschaften

Nehmen Sie sich Zeit! Es geht um die Zukunft der Kirche in unserem Seelsorgeraum Sulm-Saggautal. Sprechen Sie auch andere Personen an und fragen Sie sie nach ihrer Meinung. Im Zukunftsbild der Katholischen Kirche Steiermark sind eine Vielzahl von Themen angeführt, mit denen wir uns beschäftigen.

https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/dioezese/zukunftsbild

Das Zukunftsbild mit dem Titel „Gott kommt im Heute entgegen!“ ist richtungsweisend für die Zukunft der Katholischen Kirche in der Steiermark. Bischof Wilhelm Krautwaschl möchte gemeinsam mit den Menschen entdecken, wie Gott in der Welt, in unserer Gesellschaft, bei uns in der Steiermark und in unserem Leben wirkt, wie Gott uns entgegenkommt und was er vorhat. Es geht uns um das Leben der Menschen vor Ort, daher ist jede und jeder gefragt und jede und jeder kann und soll sich einbringen. Auf eine rege Beteiligung freut sich

Florian Schachinger, für das Führungsteam des Seelsorgeraums

HUBERTUSMESSE

Samstag, 4. November 2023 um 19 Uhr
Rossstall Schloss Hollenegg

ELISABETHFEIER

Samstag, 18. November 2023 um 14 Uhr
Pfarrzentrum Hollenegg

mit Heiliger Messe und Spendung der Krankensalbung, danach gemütliches Beisammensein im Pfarrzentrum.

VORWEIHNACHTLICHE EINSTIMMUNG

Sonntag, 17. Dezember 2023 um 16 Uhr
Patrizikirche Hollenegg

Mitwirkende: Musikalische Früherziehung Kindergarten Hollenegg / Chor der Volksschule Hollenegg / Ensemble der Musikkapelle Hollenegg / Orgeltreff Hollenegg

Rosenkranzgebet im Oktober beim Versöhnungskreuz montags um 17.00 Uhr
Hl. Messe beim Versöhnungskreuz am Sonntag, 15. Oktober um 15.30 Uhr

Pfarrkalender vom 23. September bis 17. Dezember 2023

Samstag	23. Sep.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	27. Sep.	19.00	Vorabendmesse	Breitling Kapelle
Samstag	30. Sep.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	4. Okt.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	8. Okt.	10.30	Erntedanksonntag - Hl. Messe	Schlosskirche
Mittwoch	11. Okt.	19.00	Heilige Messe	Dorfkapelle Trag
Samstag	14. Okt.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Sonntag	15. Okt.	15.30	Heilige Messe	Versöhnungskreuz
Mittwoch	18. Okt.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	21. Okt.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	25. Okt.	17.00	Heilige Messe	Breitling Kapelle
Sonntag	29. Okt.	10.30	Wolfgangsonntag - Heilige Messe	Wolfgangikirche
Mittwoch	1. Nov.	14.00	Allerheiligen - Heilige Messe	Friedhof
Donnerstag	2. Nov.	18.00	Allerseelenmesse mit Verstsorbenengedenken des letzten Jahres	Patrizikirche
Samstag	4. Nov.	19.00	Hubertusmesse	Rossstall
Sonntag	5. Nov.	10.30	Sonntagsmesse mit ÖKB und Totengedenkfeier	Schlosskirche
Mittwoch	8. Nov.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	11. Nov.	18.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	15. Nov.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	18. Nov.	14.00	Elisabethfeier und Krankensalbung	Pfarrzentrum
Sonntag	19. Nov.	10.30	Sonntagsmesse zum Welttag der Armen und Vorstellung der Firmlinge	Patrizikirche
Mittwoch	22. Nov.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	25. Nov.	18.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	29. Nov.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	3. Dez.	10.30	Sonntagmesse zum 1. Advent mit Adventkranzsegnung	Patrizikirche
Mittwoch	6. Dez.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Freitag	8. Dez.	10.30	Mariä Empfängnis - Heilige Messe	Patrizikirche
		15.00	Adventfeier der Kath. Frauenbewegung Hollenegg	Pfarrzentrum
Samstag	9. Dez.	16.00 - 17.45	Beichtmöglichkeit	Patrizikirche
		18.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	13. Dez.	18.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	16. Dez.	06.00	Rorate	Wolfgangikirche
Sonntag	17. Dez.	10.30	Sonntagsmesse zum 3. Advent	Patrizikirche
		16.00	Vorweihnachtliche Einstimmung mit Musikschule, Volksschulchor und Verein Forum ARTHist	Patrizikirche

Anbetung immer am Donnerstag um 18.00 Uhr
Rosenkranz immer am Dienstag um 19 Uhr Sommerzeit und ab Allerheiligen um 18 Uhr sowie vor den Hl. Messen um 18.25 Uhr Sommerzeit und um 17.25 ab Allerheiligen bzw. Sonntag um 9.55 Uhr

Den wöchentlichen Gottesdienstplan finden Sie auch auf unserer Pfarrhomepage.

Aus dem Leben der Pfarre

Getauft wurden

Lukas Viktor HÖLZL, Aichegg; Julian SACKL, Neuberg; David WURZENRAINER, Hohlbach; Luisa KNOPPER, Graz; Maximilian Alexander HAAS, Graz; Sofia TAPPLER, Gr. St. Florian; Hanna GAISCH, Deutschlandsberg; Emmerich Matthias Alexander KALNY, Bad Schwanberg; Rosa Johanna Martina Maria MASSER, Bad Schwanberg; Jonas Maximilian DEUTSCHMANN; Laßnitzhöhe; Lio Andreas Gerhard Johann STIEGLER, Deutschlandsberg; Nils Konstantin STOISSER-DAMM, Gr. St. Florian; Elia Demian RENAT, Gr. St. Florian; Max Nando RENAT, Gr. St. Florian; Luis HOCHREITER, Neuberg; Ellenore Mia KIENZL, Gr. St. Florian; Tom SCHWARZ, Frauental; Sylvie Margareta SCHUSTER, St. Anna; Lyana Sabrina BERGER, Graz; Victoria Helena WALLNER, St. Martin i. S.; Jasmin Susanne MÖRTH, Hohlbach; Emilia HAMMER, Trahütten; Theo GAULHOFER, Frauental; Jonas Andreas Alois KOHLBERGER, St. Peter i. S.; Johann Gottfried Hermann ACKERL, Hartmannsdorf; Leonard Marcel TROPPER, Bad Schwanberg; Magdalena WEIß, St. Margarethen; Sina SOINEGG, Kruckenberg; Leo Richard SCHANTL, Stainz; Lukas MALLI, Gr. St. Florian; Niclas Siegfried GRUBER, Hohlbach; Jakoba SACKL, Hollenegg; Ari DIETRICH, Lannach

Den Bund der Ehe schlossen

Verena Viktoria KIEDL – Ing. Kevin KASTNER, Pölfing-Brunn; Cindy Rebecca KÖSTENBAUER – Karl Mario RIBOLI, Bad Schwanberg; Magdalena Elisabeth WINDISCH – Oliver Martin GREBIEN, Bad Schwanberg; Aloisia und Werner Franz KOLLERITSCH, Aichegg; Maryam GHAFFARI – Mag. Christian SCHEUCHER, Graz; Corinna ALDRIAN – Manfred GUBENSCHEK, Trag

Wir trauern um

Mag. Heinz LODER, Kruckenberg; Ingrid REITERER, Kresbach; Aloisia HAAS, Hollenegg; Regina EHMANN, Aichegg; Aurelia MÜLLER, Neuberg; Hildegard EDLINGER, Hohlbach; Josefa GALLI, Aichegg; Hilda LÖFFLER, Bad Schwanberg; Karl STIEGLER, St. Martin; Herbert WINKLER, Hollenegg; Eduard MEHLSACK, Rassach

Danke für die Spenden bei den Begräbnissen

Mag. Heinz Loder € 1.170,00 für die Krebsforschung; Regina Ehmann € 192,00 für die Patrizikirche; Aurelia Müller € 68,85 für die Pfarre; Hilda Löffler € 55,00 für die Orgel

Aus der Pfarrkanzlei

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei Hollenegg
Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr
Tel. (03462) 2971 / E-Mail: hollenegg@graz-seckau.at

Für Begräbnisse und Friedhofsangelegenheiten
wenden Sie sich bitte an Elisabeth Theußl, Tel. 0676/8742/6889, Mag. Maria Brunner, Tel. 0676/8742/6777 oder an Pfarrer Mag. Markus Lehr, Tel. 0676/8742/6762

In dringenden Angelegenheiten der Seelsorge sind für Sie erreichbar
Pfarrer Mag. Markus Lehr, Tel. 0676/8742/6762
Florian Schachinger, Pastoralreferent, Tel.0676/8742/6634

Das „Lebenszeichen" berichtet über das Pfarrleben in Hollenegg und kündigt Veranstaltungen der Pfarre an. Die Redaktion behält sich redaktionelle Korrekturen und Kürzungen vor. Es werden nur Berichte veröffentlicht, die der Blattlinie entsprechen.

Abgabe von Texten und Bildern für das „Lebenszeichen"
ausschließlich im Pfarramt Hollenegg, 8530 Neuberg 19 a.
Redaktionsteam: Maria Brunner, Christine Groß, Lisa Habernegg,
Melina Paternusch sowie Pastoralreferent Florian Schachinger.
Nächster Redaktionsschluss: 8. November 2023

Layout und Druck: Simadruck 8530 Deutschlandsberg
E-Mail: hollenegg@graz-seckau.at
Web: hollenegg.graz-seckau.at
DVR-Nummer: 0029874 (10245)